



	Adjudikationsverfahren	Schiedsgerichtsverfahren
<b>Ziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Lösung eines Konflikts durch rasche Adjudikationsentscheidung des/r Adjudikators/en in einem summarischen Schnellverfahren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Lösung eines Konflikts, indem dieser der Entscheidung durch ein (privatrechtlich konstituiertes) Schiedsgericht unterworfen wird</li> </ul>
<b>Gesetzliche Grundlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sinngemäße Geltung der Verfahrensgrundsätze der Zivilprozessordnung für Schiedsverfahren (v.a. Unabhängigkeit des/r Adjudikators/en, rechtliches Gehör, etc.)</li> <li>■ standardisierte Verfahrensordnungen (etwa DIS-Verfahrensordnung für Adjudikation in Deutschland)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Zivilprozessordnung (§ 577)</li> <li>■ standardisierte Verfahrensordnungen (etwa Wiener Regeln, ICC, etc.)</li> </ul>
<b>Verfahrensablauf</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Rahmenbedingungen (Ablauf, Dauer, Verhandlungsort, etc.): frei zu vereinbaren</li> <li>■ Adjudikationsabrede im Grundvertrag oder Adjudikationsvereinbarung</li> <li>■ Ad hoc für einzelne Streitigkeiten oder ständig für bestimmte oder alle Streitigkeiten aus dem Grundvertrag</li> <li>■ <b>Verjährung:</b> Hemmung zu vereinbaren</li> <li>■ <b>Beginn:</b> einseitiger Antrag auf Einleitung des Adjudikationsverfahrens; Antragsrwiderrung durch Antragsgegner</li> <li>■ <b>Ende:</b> Adjudikationsentscheidung innerhalb kurzer Frist auf Grundlage einer eigenständigen summarischen Sachverhalts- und Rechtsprüfung, Einigung oder Zurückziehung des Antrags</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Rahmenbedingungen (Ablauf, Dauer, Verhandlungsort, etc.): z.T. gesetzlich geregelt</li> <li>■ Schiedsklausel im Grundvertrag oder Schiedsvereinbarung (gesetzliche Formvorschriften)</li> <li>■ Ad hoc für einzelne Streitigkeiten oder ständig für bestimmte oder alle Streitigkeiten aus dem Grundvertrag</li> <li>■ <b>Beginn:</b> Klage beim Schiedsgericht; Antragsrwiderrung durch Antragsgegner</li> <li>■ <b>Verjährung:</b> Unterbrechung ex lege (§ 1497 ABGB)</li> <li>■ <b>Ende:</b> Schiedsurteil, Schiedsvergleich oder Zurückziehung der Klage</li> </ul>
<b>Adjudikator oder Schiedsrichter</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einzeladjudikator oder (Dreier-)Senat</li> <li>■ <b>Wahl:</b> Parteienvereinbarung, Bestellung durch Dritten, Unterwerfung unter Verfahrensordnung oder einseitiges Recht zur Benennung eines Senatsmitgliedes</li> <li>■ <b>Person:</b> Jurist und/oder sachverständiger Experte aus dem relevanten Fachgebiet</li> <li>■ <b>Aufgabe:</b> eigenständige Sachverhaltsermittlung und Fällung der Adjudikationsentscheidung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einzelrichter oder Dreier-Senat</li> <li>■ <b>Wahl:</b> Parteienvereinbarung, Bestellung durch Dritten oder Unterwerfung unter Verfahrensordnung</li> <li>■ <b>Person:</b> Jurist und/oder sachverständiger Experte aus dem relevanten Fachgebiet</li> <li>■ <b>Aufgabe:</b> Verfahrensleitung nach geltenden Verfahrensgrundsätzen und Fällung des Schiedsurteils</li> </ul>
<b>Bindungswirkung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ vorläufige materiell-rechtliche Bindungswirkung (auch bei groben tatsächlichen oder rechtlichen Fehlern) bis zur Bereinigung durch anderslautende Vereinbarung oder Vorliegen eines (Schieds-)Gerichtsurteils</li> <li>■ (schieds-)gerichtliche Geltendmachung des entschiedenen Anspruchs allenfalls nur binnen kurzer Frist möglich, dann bindend</li> <li>■ kein Exekutionstitel, aber einklagbar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Exekutionstitel, welcher international von Mitgliedstaaten des New Yorker Übereinkommens anerkannt wird</li> <li>■ anfechtbar beim OGH mit Antrag auf Aufhebung des Schiedsspruchs (insbesondere bei Verstoß gegen ordre public) oder auf Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens des Schiedsspruchs</li> </ul>
<b>Vorteile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermeidung von Beweisverlusten</li> <li>■ Kosten- und Schadensminimierung durch bindende Entscheidung während des Projekts (rasche Auflösung von Pattstellungen)</li> <li>■ Deeskalation im Projekt durch geregelte »Konfliktlösung«</li> <li>■ beschleunigtes Verfahren</li> <li>■ internationale Anerkennung im Bauvertrag (FIDIC)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ urteilsgleiche Entscheidung, jedoch kürzere Verfahrensdauer als bei staatlichem Gericht</li> <li>■ flexibleres Verfahren möglich</li> <li>■ (zumindest teilweise) Auswahl der Schiedsrichter durch Parteien</li> <li>■ internationale Vollstreckbarkeit</li> </ul>
<b>Nachteile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ summarische Beurteilung allenfalls fehleranfällig; zumindest vorläufige Bindung an allenfalls falsche Entscheidungen</li> <li>■ wenig Erfahrungen im nationalen Kontext</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ nur eingeschränkter Rechtsschutz</li> <li>■ allenfalls erhebliche Kosten (Dreier-Senat)</li> </ul>